

RADO PRESS

Das sicher unverpresst - undichte System



Der unverpresst undichte Fitting – eine praxistaugliche Lösung?

Herkömmliche Systeme lösen das Problem durch Veränderung der Fittingkonstruktion. In der Regel werden zusätzliche Kanäle angelegt oder die Dichtringe so verändert, dass Wasser vor der Verpressung an den Dichtelementen vorbeiströmen kann. Damit diese Lösung funktioniert, müssen die Rohrtoleranzen sehr eng sein. Genau hier liegt aber das Problem, denn in der Praxis erfüllen nicht alle Rohre diese engen Grenzwerte. Dies mag im Labor gut funktionieren, die Erfahrung zeigt aber, dass so manches System, das als „unverpresst undicht“ angepriesen wird, in der Baustellenpraxis dann doch auch wieder unverpresst dicht ist. Der Installateur verlässt sich auf die einwandfreie Funktion und ist dann im Schadensfall doch wieder der Schuldige.

Der bessere Weg – Kalibrierer Unverpresst-Undicht

Pipelife löst das Problem mit den vergessenen Pressverbindungen auf einem ganz anderen, neuen Weg. An den sehr gut funktionierenden Fittings und an den Rohrtoleranzen wird nichts geändert – die letzten Jahre haben gezeigt, dass diese Kombination gut funktioniert. Jede Änderung in diesem sensiblen Bereich bedeutet immer auch Änderungen in der Handhabung und die Gefahr eventueller Schäden.

Die patentierte Lösung aus dem Haus Pipelife ist:
Der neue Kalibrierer Unverpresst-Undicht



Kleine Ursache – große Wirkung

Wer kennt dieses Problem nicht? Auch hervorragendes Personal kann einmal unaufmerksam sein – und schon passiert es: Eine Pressstelle wird vergessen und bei der Druckprobe wird das Problem nicht erkannt.

Die undichte Verbindungsstelle kann einen erheblichen Schaden verursachen und auch den guten Ruf des Unternehmens in Gefahr bringen.



An den bewährten Fittings und an den Rohrtoleranzen wurde nichts geändert.

STARKE LEBENSADERN
FÜR UNSER LAND

PIPELIFE 
EIN ROHR BEUGT VOR

Eine Nut sorgt für eindeutige Undichtheit bei unverpressten Verbindungen

Der Kalibrierer Unverpresst-Undicht macht im Zuge des Kalibriervorganges eine Nut in die Rohroberfläche. Diese Nut kommt genau auf Höhe der Dichtringe zum Liegen und ermöglicht damit bei einer vergessenen Verpressung, dass die Druckprobe eindeutig als undicht erkannt werden kann.

Der neue Kalibriervorgang ist dem klassischen Kalibrieren sehr ähnlich, der Kalibrierer wird im Uhrzeigersinn gedreht bis eine durchgehende Fase zu erkennen ist. Der neue Kalibrierer besitzt selbstverständlich auch alle Vorteile der alten Generation:

- die Fräsfunktion, falls das Rohr nicht im rechten Winkel abgeschnitten wurde
- die Möglichkeit, einen Akkuschauber einzuspannen.

So einfach geht's

Im Normalfall sind ein bis drei Umdrehungen völlig ausreichend. Dann wird eine Umdrehung zurückgedreht. Dadurch wird der Exzenter betätigt und die Nut in das Rohr gedrückt – fertig, kalibriert und unverpresst undicht.

Derzeit wird der Kalibrierer Unverpresst-Undicht in folgenden Dimensionen angeboten: 16, 20, 26 und 32 mm

Eine Erweiterung des Systems bis DA 63 ist in Planung.



Pipelife Austria GmbH & Co KG
A-2355 Wr. Neudorf, Postfach 54
IZ NÖ-Süd, Straße 1, Objekt 27
Telefon: (02236) 67 02-0
Telefax: (02236) 67 02-264 oder -670
E-Mail: office@pipelife.at
Internet: www.pipelife.at



Mit ein bis drei Umdrehungen wird das Rohr kalibriert und angefast.

Dann drehen Sie eine Umdrehung zurück und betätigen damit den Exzenter, der die Nut erzeugt.

erhältlich in den Dimensionen 16, 20, 26 und 32 mm

**STARKE LEBENSADERN
FÜR UNSER LAND**

PIPELIFE 
EIN ROHR BEUGT VOR